

ZAPUŠČINA

Marice Strnad–Gizelj^R

Ms 151

Z A P U Š C I N A

M A R I C E S T R N A D - C I Z E R L J

id. 5-44

Vsebuje:

- sebuje:
- 1A 3. Alex celpa.
4. Gyarmat. Kármán pot, Magonjesszék ...
5. Ich habe die alte Heimat ... 12. Juli 1906. 1 list.
6. Ich hatte einen 4. Aug. 1906. 1 list.
7. Die alte Heimat ... 12. Juli 1906.
8. Viel goldene Sterne ... 24. Juli 1906. 1 list.
9. Drei Zigeuner. 26-27. Aug. 1907. 1 list.
10. Die Sternschnuppe. 11.-24. Aug. 1906. 1 list.
11. Meine Tauben. 21.VIII.- 3.IX. 1906. 1 list.
12. Als ich noch Kind war. 22. Aug. 1906. 1 list.
13. nur einmal habe ich ... 22. Aug. 1906. 1 list.
14. Es war mir selbst nicht gut ... 1. Febr. 1907. 1 1.
15. Besetzt. 3. Febr. 1907. 1 list.
16. 14. a. Feuersbrunst. 20. März 1907. 1 list.
17. 15. a. Entweder-oder ... 17.6. 1907. 1 list.
18. 16. Dem Himmel schenkte ... 17.VII. 1907. 1 list.
19. 17. Abschiedelied. 24.8.-6.9. 1907. 1 list.
20. 18. Es warf das Schicksal ... 1.I. 1908. 1 list.
21. 19. Es sass ein Zigeunerkind ... 22.-24.III. 1908. 1 1.
22. 20. Posv.Mariuka. 19.I. 12. 1 list.
23. 21. An sich selbst zum 70. Geburtstag. 25.8. 41. 1 list.
24. 22. Jetzt weis ich es ... 29.8. 1 list.
25. 23. Zigeunerlieder. 1 list.
26. 24. Soll sein! ... Soll sein! 1 list.
27. 25. Mag ich wo immer willen ... 1 list.
28. 26. Nach manchem sich mehrendem ... 1 list.
29. 27. Der Mensch hat ... 1 list.
30. 28. Naprej - hlapec Jernej ... 1 list.
31. 29. Ljuym ... 1 list.
32. 30. Dol s planince gledal ... 1 list.

33. *Bog in Rudenci*

- ~~31. Starih Slovanov Bog Triglav. 1 list.~~
~~32. Ptuj. 1 list.~~
~~33. Marija Lušari. 1 list.~~
~~34. Ljubljana. 1 list.~~
~~35. Vuzenica v Labodski dolini. 1 list.~~
~~36. Zlati rudnik pri sv. Ožbaldū ... 1 list.~~
~~37. V stari knjigi se čita sledeče ... 1 list.~~
~~38. Korist ptičjega gnezda. 1 list.~~
~~39. Labod, rak in senica. 1 list.~~
~~40. Kako se ugame vsako število, katero si ... 1 1~~
~~41. Zabavne naloge. 1 list.~~
42. Mea culpa - lieber Schatz
Zaključeno z 42.

N.: Ervina Ropas, profesor, Novo mesto,
Trdinova cesta.



N1960/2665-2703

Mea culpa...

Ms 151, II pt. 3

Mea culpa... lieber Schatz,
in meinem Herzen ist viel Platz
und was das Schlimmste ist dabei,
Gedanken, die sind vogelfrei.

Mea culpa... Du bist gross!
Sprich mich von jeder Lunde los,
der ich in Wort und Werk und Sinn
vor Dir, mein Engel, schuldig bin.

21.8.1908. Kollos.

Zum Abschied! →

6

№ 157
II št. 3



Dupljak

Ms 151

II. št. 14

1922/2026

Ciganska.

Cigan ... po celim svetih znan...

Daj polje, ma cvetoče

ni vse, kar on ga loče,

a vendarle nemir neognan

iztis ga iz koč.

Ciganska kri — nemirna kri

i v mojih žilah krogi:

po svetu se mi taji!

Naprej, naprej mudi se mi,

zakaj?... Kedo zaglozi!...

9.6.07.

Krvavi pot.

41

Brak pr

Za menoj maj,

pred menoj raj,

a jaz po tvojih blodim...

In vhod zapri...

na rajski vrt,

zaman okoli hodim.

Najaj ne snem,

naprej ne vem,

v srec je tujje gbeda

ni prona kri

iz ran kipi...

Kipi... na tujje pada.

Vama

Mojemu pesniku.

Kako, kako je škoda,

da pesnik moj naroda

velikega ni sin!

On Bogom bil bi sveta,

zemirna (vesvet⁺ka) bi prosveta (*svetovna)

slavila mu spomin!

No on je le Glovenec,

na glavo tujco venec

mu plete svoj narod...

Kritiki so mu ~~bratji~~ brati,

njegove muge svati,

ki' stavijo ga v kot.

5. VII. 67.

v mojem srcu svet kargi Ti meni

Iskro Bozjo, ^{da vno žle} ~~iskrica~~ pogaslo...

12.
25. V. 1908.

Ich lasse Dich grüssen
durch Wolken und Wind,
Du bist ja mein süßes,
mein herrliches Kind

Ich schicke Dir Grüsse
durch Blümlein bunt,
doch, Mädel, die Küsse
durch meinen nur Mund

15. VII. 1908.

Eia popeia.

In meinen Adern kreist die Nacht,
bei einem Toten halte ich Wacht.

Eia popeia da liegt er im Schrein so fein,

Eia popeia im Totenschrein.

Ihr Totengäste betet nicht,
das half auch nicht im Leben dem Wicht.
Via passea, mein Herr liegt im Schrein,
Jetzt wird es endlich wohl ruhig sein!...

6. 1908.
VIII.

Mea culpa...

Mea culpa... lieber Schatz,
in meinem Herzen ist viel Platz
und was das Schlimmste ist dabei,
Gedanken... die sind vogelfrei.

Mea culpa... Du bist gross!
Sprich mich von ^{sieher} ~~allen~~ Lünden los,
der ich in Wort und Werk und Sinn,
vor Dir, mein Mädel, schuldig bin.

21.8.1908.

(4/

l-ll-l-ll-l
l-l-ll-

Ich habe die alte Heimat verlassen
Mit mildem Weh in der Brust

Handwritten mark

~~In der Heimat lernte ich nur Lieben, nicht zu hassen.~~

l-ll-ll-l
l-l-ll-

l-ll-l-ll-l

Ms 151

Ich habe die Heimat verlassen
Mit mildem Weh in der Brust

II. 5

Ich habe die alte Heim
Mit brennendem Weh
Ich fühle jedoch de

V

Ich hatte einen göttergewaltigen Wunsch
Vor Sonnenuntergang noch als Gott zu lieben
Und lange ist mein Wunsch nur Wunsch geblieben ...
Und endlich schoß ein Strahl in mein Herz
Ich fand mich plötzlich im siebenten Himmel,

Nein, der Himmel mit seinem Gewimmel

Fand bei mir sich ein ...

Mit seinen unendlichen ~~Lichtern~~ Fernen

Mit seinen goldängigen Sternen ...

Ich fürchte weder Teufel ~~noch~~ Tod:

Ich bin ^{der} in ^{dem} ~~meinem~~ Himmel ~~zu~~ Gott!

August
H. ~~1906~~ 1906.

STUDIJSKA KNJIŽNICA

MIRANA JARCA

Novo mesto

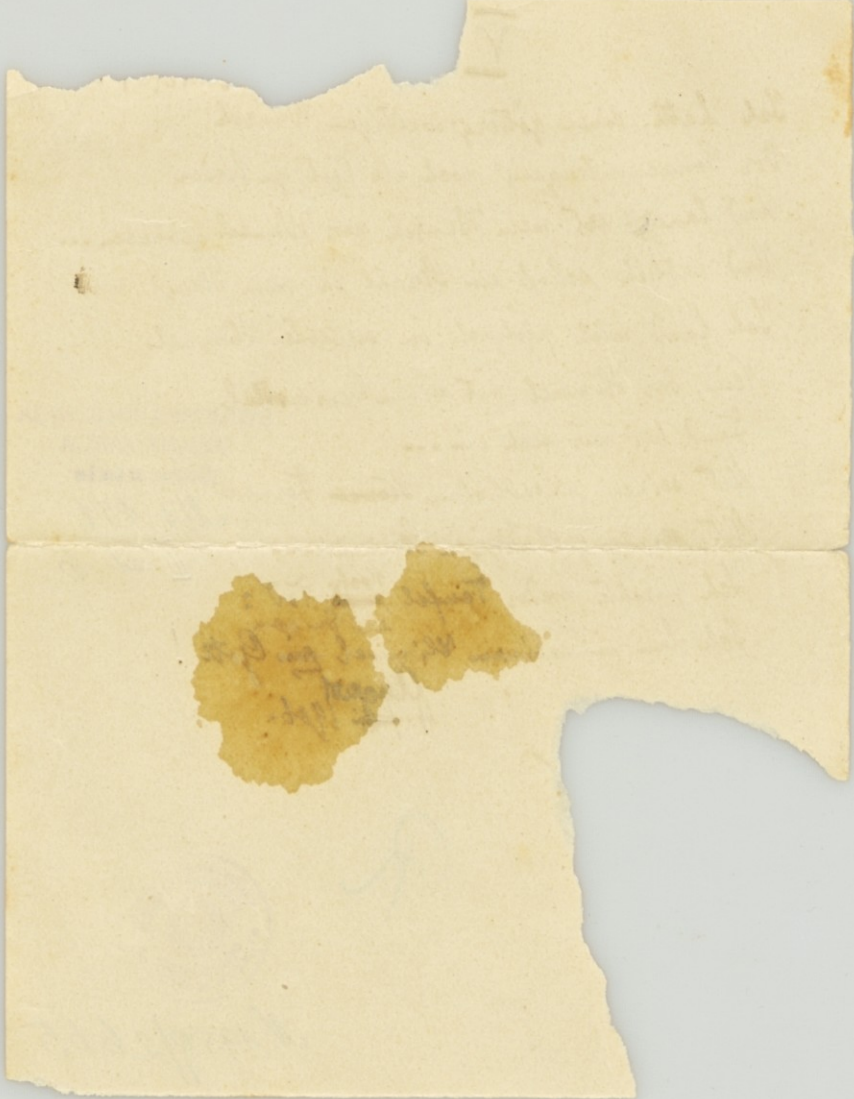
Ms 151

II sđ 6

R



N 19.59/2665



Durch wilde Wanderlust

I. Die alte Heimat habe ich verlassen
Mit wunden Herzen, heimatkranker Brust
Ich fühle doch das wilde Weh erblasen
~~Es siegte meine Lust~~
Es trug den Sieg davon die Wanderlust.

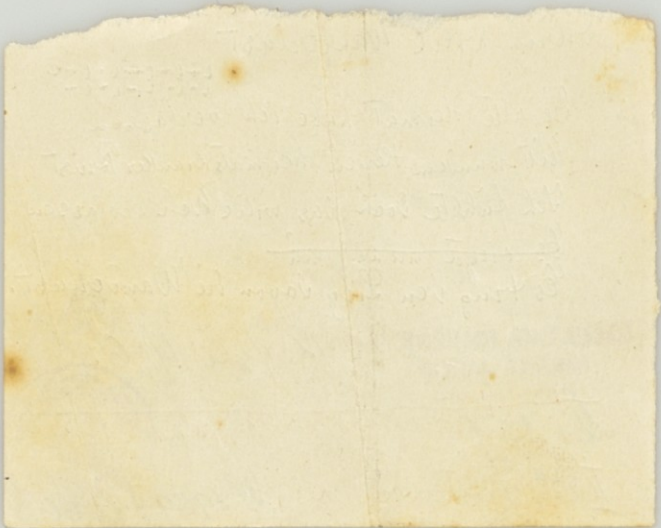
ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151
I id 7

12. Juli 1906.



N 1959 / 2666



1-1-1-1-1-1-1

Viel goldene Sterne sehe ich am Himmel
wandern

1-1-1-1-1

Der Himmel ist stolz auf seine Sterne
Der Frühlings auf seine

1-1-1-1-1

Der Himmel ist stolz auf die goldenen Sterne
Er hütet sie neidisch für sich ganz allein
Er lässt sie bewundern nur aus der Ferne
Und denkt, sie sind alle geborgen und sein.

Ich aber, ich habe ihn schon gestohlen
Was? Bin ich denn nicht ein verwegenen Dieb?!
Und wenn du ~~den~~ meinen Stern du sehen wirst wollen,
So schau in den Spiegel, mein Stern, mein Lieb!...

24. Juli 1906.

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151 II št. 8



N 1959/2667

Pyrkey 14m

Drei Zigeuner.

Versteckt zwischen sonnigen Hügeln,
Da steht ein stilles Haus;
Dort lebten einst drei Zigeuner,
Die zogen aber aus.

Sie zogen hinaus in die Ferne,
Gefragt vom Wunsch nach Glück,
Ihr Weg ist verhält und dunkel...
~~Wahr~~ Und kehren sie zurück?

Nachts 2 Uhr Wien - Krakau im Schnellzug?

26-27

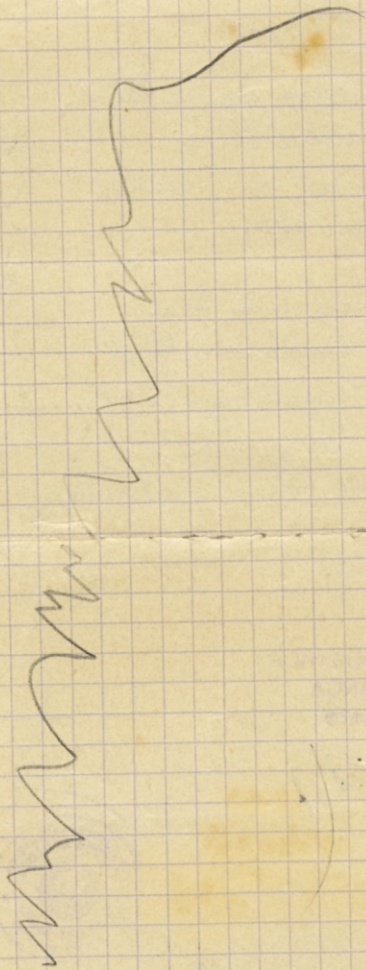
Aug. 1906.

STUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151 Tst 9



N 1959/2668



Die Sternschnuppe.

Ich sah am Himmel eine Sternschnuppe strahlen
Und wünschte mir so halb im Ernst, halb im Scherz:
„Ach möge sie doch mitten in die Brust mir fallen!“ ...
Glaubst Du es wohl? ... Sie schoß mir mitten in das Herz ...

Das war ein Bruch, ein Stich, ein Riß und Feuerflammen
Umzingelten gewaltig mich vom Kopf zum Fuß,
Sie schlugen über meinem tollen Kopf zusammen,
Als Du mir gabst der Liebe ersten Weichenuß.

19. $\frac{11.}{24.}$ IX. 06.

Kischi-nev.

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 1.51 I. s. 10



N 19.57/2669

Die Sternschnuppen.

Ich sah am Himmel eine Sternschnuppe strahlen.
Ich wunderte mich so sehr in dem dunkeln Nacht.
Ich wußte sie doch nicht in der Nacht zu sehen! ...
Glaube ich es nicht? ... Die Sternschnuppen sind in der Nacht ...

Das war ein Stern, ein Stern, ein Stern und Feuerball.
Die Sternschnuppe glänzte mit dem hellen Licht.
Die Sternschnuppe war schön, die Sternschnuppe war schön.
Die Sternschnuppe war schön, die Sternschnuppe war schön.

19. 11. 18. 06.
19. 11. 18. 06.

Wien

BRUNNEN VERLAG
WIEN
1871

1871



1871/1872

Meine Tauben.

Ich habe eine Taubenschar
Und pflege sie schon manches Jahr,
Jedoch in meinem Taubenhaus
Die Tauben ~~sitzen~~ bleiben lange nie zuhaus.
Sie waren alle rein und weiß
Und machten mir den Kopf nicht heiß,
Als noch nicht flügge meine Schar
Im Taubenschlag saß ruhig manches Jahr,
Doch als sie flügge worden sind,
Ich schickte sie in alle Wind ...
Wohl kehrten alle weiß nach Haus,
Doch schwarze Jungen brüteten sie aus.
Die weißen Täubchen wurden rar,
Sie nahmen ab von Jahr zu Jahr ...
Verirrt sich eins ins Taubenhaus,
Die Schwarzen picken ihm die Augen aus.

19 24.VIII. ob Ki'schi'new.
3.IX.

R



N 1959/2670

STADT AN KUNSTHAUS

MIRANA JARCA

Novo mesto

Meine Tante

Ich habe eine wunderschöne
und neue in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft. Ich
habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.
Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.
Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.

Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.
Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.
Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.

Ich habe sie in der Stadt
gekauft. Ich habe sie
in der Stadt gekauft.



1929/2970

Als ich noch Kind war...

Da herrschte in meinem Kopf eine Märchenpracht
Wie in den schönsten Märchen aus Tausendundeiner Nacht
Ich glaubte an den wunderweibenden alten Gott,
Ich glaubte an Himmel und Hölle und Teufel und Tod
Ich hörte der Wunder an Hundert
Und habe geglaubt sie, bewundert...
Und Otterkönigin und Frau Holle...
Des Störches weltvermehrende Rolle
Besonders doch Voss sprach mich an
~~Und ich glaubte und baute fest daran~~
Ich dachte ja gar nicht an Weib und Mann
Doch meine ~~Störche~~ zerstreuten ~~ich~~ nach Süden und Norden,
Als ich eines Tages selber bin Storch geworden...

14 $\frac{21. IX}{4. X.}$ ob.

Fischelnew



N 1959 / 2671

Und noch...

Nur einmal habe ich ins Auge dir geschaut
Und meine Seele flog zum Himmel adlerhoch
Im Herzen ward mir wonnearm und lieb und traut
Ich wünschte heimlich mir und noch und noch und noch

Das Schicksal war mir hold, mir ist noch mehr geglückt
In deinen Armen, Loch, wie glücklich war ich doch!
• Und als ich meinen Mund an deinen Mund gedrückt,
Da bat mein beherztes Herz und noch und noch und noch

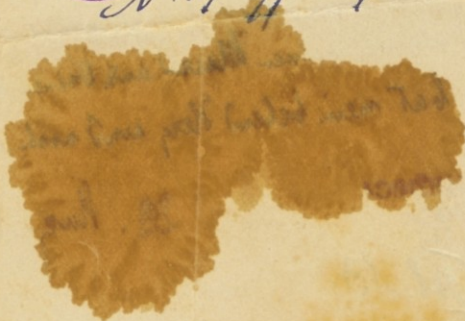
STUDIJSKA KNJŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

22. Aug. 1906.

Ms 151 fol 13



N/1959/2672



Es war mir selbst nicht gut ...

STOLJUSKA KNJIŽNICA

MIRANA JARCA

Novo mesto

Ms 151 št. 14

Und habe ich Dir wehgetan, mein Lieb,
So mache Dir Darüber keine Schmerzen,
Beachte nicht die Kränkung und vergiß!
Sei überzeugt, sie kam mir nicht vom
Gleizen.

Du bist ja meine Hoffnung, bist mein Mut,
Du kennst mein Glück, Du kennst auch meine
Qualen!...

Verstehe nur, es war mir selbst nicht
gut,
Sonst wäre ja kein spitzes Wort gefallen.

Belyki' vrh

7. Febr. 1907. 10 Uhr
abend



N 1959/2673

Besetzt.

R

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151[#] 15

"Jungst klopfte an mein Kammerlein

So zart, so fein, so leise

Ein kleines, liebes Englein

Und sang dazu die Weise:

"Bist Du ein frommes Christenkind,

Lass mich nicht draussen schmachten,

Ins Herz hinein lass mich geschwind,

Ich will dort übernachten."

"Und wenn es mir ~~drin~~ wohlgefalet,

Will ich dort weiter leben

Und will dir Wunder ungezählt

In Deine Tage weben..."

Ich aber sagte frei heraus:

"Ein Engel sitzt schon drinnen

Er nahm Besitz vom ganzen Haus

Und ist versperrt von innen!..."

3. Febr. 1907.



N 1959/2674

Feuersbrunst!

R

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
NOVO MESTO

Ms 151 št. 16
II

Hör⁹ ihr nicht, ihr Christenleute,
Hör⁷ ihr nicht das Sturmgeläute?...
Seht ihr nicht den Feuerboten...
Hier ... nicht weit ... den Schein, den glän?
Löschen dieses Flammenmeer
Kann wohl keine Feuerwehr,
Selbst der Feuerschutzpatron
Tat ein Kreuz und ging davon.
Läuf⁴ ihr nicht umsonst zusammen,
Denn es sind ja Liebesflammen
Und es schlägt das Sturmgeläute
Nur mein Herz, ihr Christenleute! ...
20. März 1903.



N 1959/2675

Entweder - oder...

Ms 151^{II} Bd. 17

Entweder - oder...

Ich kenne keinen Mittelweg,
Der ist mir schon zu ausgetreten
ich stürme meinen eignen Steg,
Keine Fessel kann mich Ketten.

R

Entweder ... oder ...

Ich festlege nicht mit dem Geschick,
~~ich gebe ganz mich hin dem Leben:~~
mein Leben gebe ich fürs Leben:
Das bricht entweder mein Genick
oder muß mir alles geben.

17. 6. 1907.

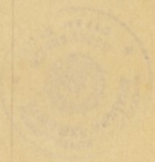


N 1959/2676

Entweder — oder ...

1-1-1
-1-1-1-
-1-1-1-1

Keinen "goldnen" Mittelweg!
Der ist mir zu ausgetreten



Dem Himmel schenkte Gott die goldenen Sterne,
damit es ihm nicht einsam sei in weiter Ferne,
der Sonne gab Er ihre lebensvollen Strahlen,
dem Frühling Blumen, Lieber, Liebe, Nachtigallen ...
Und mir ins Herz hat ^{kleine} ~~große~~ Lieber er gegeben
und einen schönen Stern, der leuchtet in mein Leben.

17. VII. 1907.



N 1959/2677

Abschiedslied.

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

IA

Ms 151 št 19

Wie schwer ich schied,
wie schwer ich schied
von meinem süßen Glücke!...

Es riss mein Herz,
es riss mein Herz
vor Schmerz dabei in Stücke.

Die Träne rann,
die Träne rann
mir in die blasse Wange,
die Seele rann,
die Seele rann
Gedanken Sterbensbange.

Von Dir so weit
und Raum und Zeit
wird uns noch lange trennen
und wirst Du wohl
je liebevoll
Du meinen Namen nennen?...

24. 8. 07. Kiščinew
6. 9.



N 1959/2678

Pesni ubogega Lazarja.

-l-l-l-l-l-l-
-l-l-l-l-l-l-

-l-l-l-l-l-l-

V Koci moji, bogji blagoslov umira...
Bogji blagoslov... to koga je otrok,
moja lastna moč pojema mi u hira,
a ne pojema

obfenu
nema

-l-l-l-l-l-l-
-l-l-l-l-l-l-

35

~~Blagoslov, ki dolga mi je Bog~~

Al, Bog! Ti val si kopa mi otrok
Bogji blagoslov bogati

Als ich schied
als ich schied



von meinem Glücke
riss mein Herz
riss mein Herz
vor Schmerz in Stücke

-l- -l-l-l-
-l- -l-
-l- -l-
-l- -l-l-l-

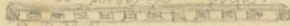
Al, Bog!...

Ti val si kopa mi otrok
obfenu Prateki bogji blagoslov

erst
erst

Frane nam

Molito ubogega Lazarja.



Frane nam

120: 215 = 48
200

13

Bog posrednika stopim pred Teboj,
ecce homo! Bog in stvarnik ti moj...
Vokra tvoja - lue nemu - mi v rano zoro

-l-l-l-l-l-l-
-l-l-l-l-l-l-

Spomniti so dolgo me usli,
O Bog in stvarnik, Tebi, moj

Spomniti so dolgo me usli

Pranajst Bogji lastnosti so me usli
na pamet

Al, Bog! moja pesni, moja pesni



g g g g g
g g g g g

Es warf das Schicksal uns zusammen,
Ich kenne Dich nicht, Du nicht mich,
Ich weiss sogar nicht Deinen Namen,
Aber Fleury jedoch, es spricht für Dich !...

Ich fühle sprechen Deine Augen,
Dein Händedruck verleicht mir Mut.
Glaubst, dass wir für einander taugen ?...
Mir kommt es vor, Du bist mir gut ?!...

28. X. 1907. Kumanec.

Mo 15 X
4. 10

~~Ich~~ In seinem lieben Haus
geht mit der Frühling aus...
Es spriess und blüht dein Rosenknoспentrang
und du verleihst ihm Maiensonnenglanz.
Du bist des Hauses Würde,
Du bist des Hauses Freude.
Dass dich der liebe Gott behüte
in Rosenkranz die schönste Blüte !

1. I. 1908. Kumanec.



N 1959/2679

I have been thinking of you
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on

I have been thinking of you
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on

1872

I have been thinking of you
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on
and how you are getting on

1872

~~Es kitzelt der Wind die Weiden~~

(- ll - l -

(- ll - l -

Ms 151

Es sass ein Zigeunerkind in der Heide

A. 24

(-

Es sass ein Zigeunerkind

me

U - ll - ll - ll - ll -

l - ll - ll - l -

Weit draussen in der blühenden Heiden

Sehklagte ein weinend Zigeunerkind

und vertraute all seine wilden Gedanken

dem warmwehenden Frühlingswind ---

~~Es hörten den Schmerz die Wellen des Windes~~~~Auch Tränen nahmen trugen ihn weiter vom Fels zum Meer~~

Den Wellen des Windes, den winkenden Sternen,

es wollte verwelken die schwere Last

Ach, Gott, mit Deinen unendlichen Fernen!

Wo findet das kleine Herz Ruhe und Rast? ...

22. III. 1908.

t - t -

l - l - l - l - l -

l - l - l - l -



N 1959/2680

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151

II A 1. 22



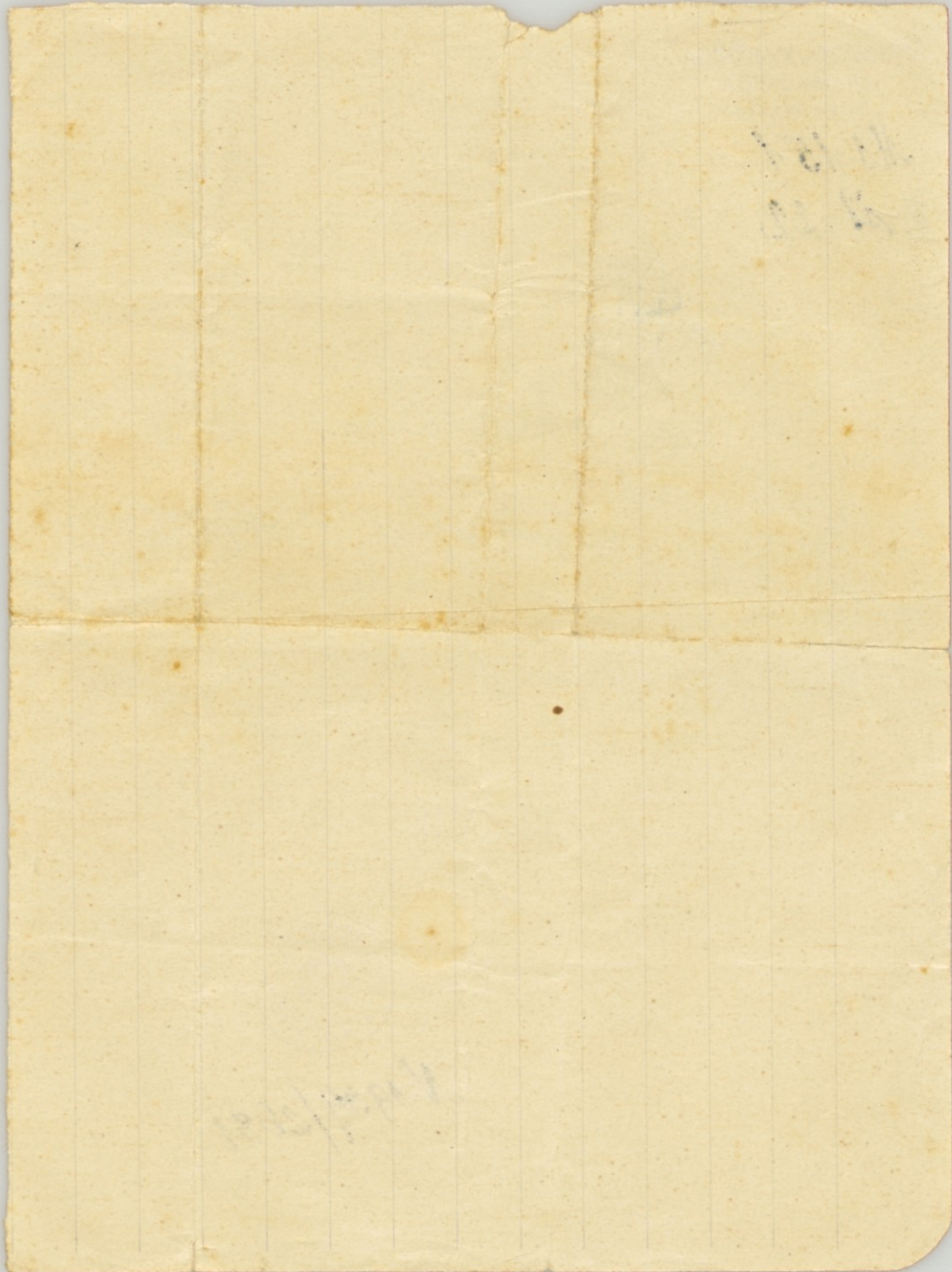
posav. Marij kć.

„Забудь того кимь сердце дышетъ,
Кимь мысли заняты всегда,
Кого душа повеселу ищетъ
Забудь того — сойти с ума”

19. I. 12.



N 1959/2681



An sich selbst zum 70. Geburtstag.

Die Gense klingt, die Eule schreit,
die Erntezeit ist nimmer weit,
der Sensemann er naht... er naht
dir, Erdenskind, der, Gottessaat!

24. 8.

za p. n. gosp.

Doch mache dir ja nichts daraus,
bläst dir der Tod das Lichtlein aus!
Er führt dich heim umgelesen Licht,
nur Mut, mein Kind, und Zuversicht

25. 8. 71.

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151
Ish. 23

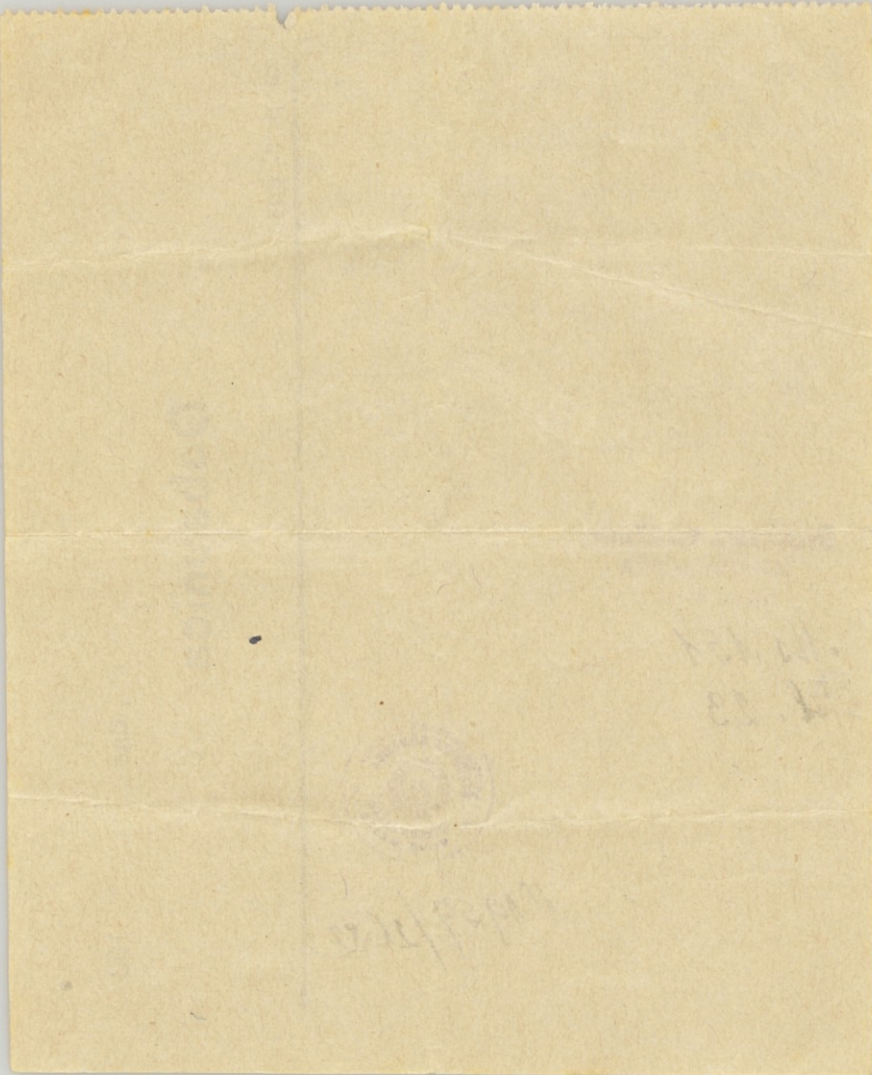


N 1959/1682

Dobavnica

, dne

193



Getrenkt weiß ich es :

Ms 1.51

II. Teil. 24

Getrenkt weiß ich es : nur du allein
warst ewig mein u. ich war dein.
denn seit ich suchend dich gefunden,
ist all mein Leid u. Weh geschwunden.

Ich fühle es : nur du allein
bist ewig mein u. ich bin dein
uns binden unbekannte Bande
aus einem andern, dunklen Lande.

Wenn Gott uns Scheidewege weist,
wir bleiben immer Geist an Geist !
Getrennt durch Raum u. Zeiten trennen
heißt nicht : einander ganz verlieren.
heißt doch nicht : sich verlieren

29.8.



V/1959/2683

..... dne 193....

Sprejemnica

za p. n. gosp.

Zigeunerlieder.

STUDJSKA KNJŽNICA

MIRANA JARCA

Novo mesto

Ms 154 št. 25

II.

Es zog mich weit in fremde Fernen, IIA
an fremder Küste landete mein Kahn,
ich lebe^t unter fremden Sternen
ein wild Zigeunerleben ohne Plan...

Ich eile^t einsam durch das Leben,
ach... flicke nur dies Klappen^{Ufer}, du, mein Kahn!
Wo andere in Wonne weben,
dort wartet uns nur leerer Wahn...

III.

Ich bin ein wild Zigeunerkind
wie halt Zigeunerkinder sind:
ich liebe das Wandern von Land zu Land,
ich liebe die Liebe, doch hasse ihr Band...
In den Adern Feuer und Flammen im Herzen,
den Tod in der Brust, doch den Mund
voll^{voller} von Scherren,

27го ноября / 1912.

MB

MB

MB

MB MB



N 1959/2684

Soll sein! Soll sein!

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151 št. 26
IIA

Ich schmücke dein Bild mit Maiengrün
und lasse die schönsten Blumen blühen
Für dich im Herzen
Du aber setzt mir Dornen hinein ...
Soll sein! Soll sein!



N 1959/2685

STUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 15f

II A št. 27

re
je

Mag ich wo immer werden
mit meinem Herzen, dem Kranken,
zu dir doch ewig eslen
all meine liebsten Gedanken.

(Und in der Welt, der weiten
mag ich wo immer werden,
in alle Ewigkeiten
will ich mit niemand dich teilen.



N 1959/2686

frühe Berichte.

STUDIJSKA KNJIZNICA
MIRANA JARCA
NOVO MESTO

MS 151

21.28

FA

sich mehrenden,

Nach manchen, wachsenden Leichen,

wo alle menschlichen Zweifel weichen,

die Mutter sprach zur Tochter bestürzt:

"Damit hast du mir das Leben verkürzt!"

Ach, ewige Moral, die leichte,

Kind, du mußt nur Beichte!"

Der geistliche Vater - ein heiliger Mann,

den die Menschen so gar nicht verstehen

er stellte ihr Fragen Kreuz u. Quer,

das war ein jüngstgerichtlich Verhör?

~~und was?~~ ~~grausame, wie oft war~~

er drohte mit ~~allen~~ ^{grausamen} Höllequalen

und schreckte mit den gehörnten
Teufeln allen...

Doch mit unversichtlichem Sinn

sagte die kleine Ländlerin:

"Groß ist Gottes Liebe u. Gnade u. Huld

und dann teilt ^{auch} mein Schatz mit mir

die Schuld..."



N 1959/2687

beschauen wir uns aber mit der
Menschenaug, da sieht uns
Gott nur mit dem Schöpferau-
ge an u. sein eben nur auch
ein Mund kündet den Kindern
Seine Liebe, oder aber den Ge-
schöpfen sein Gericht.

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 1.51

III. 29



1959/2688

Kreditica

50.38 ——— Janj.

Der Mensch hat:

2 Augen: mit einem sollen wir Menschen nur als Menschen sehen, mit dem anderen aber als Bräuder betrachten. (Und einen Mund *)

Gott der Vater hat auch 2 Augen u. 1 Mund. Mit dem 1 Auge sieht er seine Geschöpfe, mit dem anderen seine Kinder.

Beschauen wir uns mit der Bräuderauge, da sieht uns Gott mit dem Vaterauge.

* Mit dem einen sollen wir alle gleich einem Vater, ewigen Herrn u. einem Vater bekenne

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Kaprej — Ms 1.59
hlapee Jerner IIA št. 30
Vstani Balcan,
napočil je dan,
~~po~~ naše pogledj velikan
budi te v tvoj nočan
~~postavi se v bran~~
Na plan! Na plan!



N 1959 / 2689

KOLOVOZ

Ponedeljak : Časne ver. ap. Pet.

1

АВГУСТ : Понедељак

19. Јули Преп. Макарина

AUGUST

Любимый мой Роман:

Мой - мой своим берегом,
Мой мой своим прекрасном,
Много времени раскубавшего дня
Мой своим всек меру
Товар свой согласный
Все, что есть и было
В своем деле моем.

STUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Ms 151

31



N 1959/2690

Dol s planince gledal
ravno sem polje,
radostno takrat navuška mi srce.
Ker je deva doli,
Kjer mi oči su mlje,
moja deklica, ki me pozna.

Ms 1.51

št. 32

~~Vrtem v vrtek klobuk~~
Ko tako namišljen
dol s planince sem,
njen obraz prikaze
mojim se oči.
Deklica predlaga
ti si moj naklad
Tebe le na svetlo inam rad.

~~Vrtem v vrtek klobuk~~
navuškam prav glasno,
ona redlja k meni naglo čez goro
vse sep in roke
vstav se pred menoj
Pod te rivi pravi fantič moj.

Far pa deklico na roke sem prijel
srčno jo poljubil
in desno jo objel:
Deklica ~~ti moja ti moja~~ predraga
ti si moj naklad,
Tebe ~~in~~ b na svetu imam nad.



N 1959/2691

Imenitno se je pa odrejal „Potnik“, ki je na Kapeli bil in v Radencah vodo pil.“ Kar dva soneta je poklonil Radencem:

ŠTUDIJSKA KNJIŽNICA
MIRANA JARCA
Novo mesto

Bog in Radenci.

Vprašanje.

Ms 151

Alt 33

„ Takaj, o Bog, ko v svoji si modrosti
po svetu trosil pisane darove,
doline, gore, polje in gordove,
dajal si enim malo, drugim dosti?“

„ Ali kato, da eden naj se posti
in drugi polne vñiva naj kramove,
da eden pranne stiska naj čepove,
a drugi vsaki dan je pri Baku v gosti?“

Ms 151

II A št. 33

"Kakaj v ta Kraj si vina dal in vode,
da Kar Kipi iz zemlje globočine,
da Komaj sproti polnijo posode?"

Poglej okrog bogatih njiv ravnine,
dreves ob hišah sadonosne plode
in drugih vrst posemeljske dobrine!

Odgovor.

Kar storil sem, vse dobro sem prevdaril,
dal skupaj sem, Kar škodi in Koristi,
(o tem naroci niso vedno isti!!)
kato ta Kraj sem s tem oblagodaril,

da, Kdor želodec s vinom bi pokvaril,
sree, ledvice, čreva in obisti,
lahko s odpravlno jih vodo očisti,
za nje sem vrelce v Radencih ustvaril.

Kar roka moja v svoji je dobroti
Panoniji preveč moči prilila,
da trta Kar trari po zemlji toti,

Kar Kápele in Radgona storila
bi nla, in Ljutomerski pamet moti,
za vse da, voda radenska odpravila.



V/1959/2662

Potnik,

Ki je na Kápele bil in v Radenzah vodo pil.

MS 151

STRNAD - CIZERLJ MARICA

II. Delo

A. Pesništvo

Št. 3-33